

Interne Stellenausschreibung Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung und ihnen Gleichgestellte

Im Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein sind in der Kommunalabteilung **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** ein bis zwei Stellen

**als Volljuristin oder Volljurist (m/w/d)
im Referats IV 32**

„Kommunales Abgaben-, Beihilfe- und Vergaberecht, Enteignungsrecht“

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen. Eine Teilzeitbeschäftigung ist nach Absprache grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Über uns

Im Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport arbeiten mehr als 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den verschiedensten Aufgabenbereichen, die auf sieben Abteilungen aufgeteilt sind. Neben der Allgemeinen Abteilung, die sich mit Fragen der inneren Organisation, der Personalverwaltung und rechtlichen Grundsatzfragen befasst, gibt es weitere sechs Fachabteilungen: die Abteilung für Bevölkerungsschutz und Ordnungsrecht, die Kommunalabteilung, die Polizeiabteilung, die Abteilung für Bauen und Wohnen, die Abteilung für Landesplanung sowie die für den Verfassungsschutz zuständige Abteilung.

Der ausgeschriebene Arbeitsplatz ist in der Kommunalabteilung angesiedelt, die aufgeteilt ist auf sechs Referate mit rund 65 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Themenbereichen

- Kommunale Finanzen und Wirtschaft, Kommunaler Finanzausgleich, Sparkassenwesen
- Kommunales Verfassungsrecht, Wahlen und Abstimmungen
- Kommunales Abgaben-, Beihilfe- und Vergaberecht, Enteignungsrecht
- Staats- und Verfassungsrecht, Normenprüfung, Verwaltungsverfahren, Statistik und Verkündungsblätter
- Sport
- Glücksspielwesen und Stiftungswesen

Ihre Aufgaben

Konkret umfasst das ausgeschriebene Aufgabengebiet im Wesentlichen:

- Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten des Enteignungs- und Bundesleistungsrechts
- Besitzeinweisungs-, Enteignungs-, Entschädigungsfeststellungs- und enteignungsrechtliche Planfeststellungsverfahren als Landesenteignungsbehörde
- Manöverschädenbeschwerdeverfahren

Zudem wird für die Durchführung von Enteignungsverfahren eine Bestellung zur Enteignungskommissarin oder zum Enteignungskommissar sowie zur/zum Vorsitzenden der Enteignungsbehörde des Landes Schleswig-Holstein erfolgen. Ihr Schwerpunkt wird darin liegen, als Mitglied der Enteignungsbehörde des Landes Schleswig-Holstein Verfahren zur vorzeitigen Besitzeinweisung und Enteignungsverfahren zu bearbeiten, selbständig zu führen und in diesem Rahmen mündliche Verhandlungen durchzuführen sowie Beschlüsse zu fertigen.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften und ein Zweites Juristisches Staatsexamen (Befähigung zum Richteramt) jeweils mit mindestens befriedigendem Staatsexamen
- mindestens 2-jährige Berufserfahrung in der Landesverwaltung in der Laufbahngruppe 2.2 „Allgemeine Verwaltung in Schleswig-Holstein“

Darüber hinaus ergeben sich für die Besetzung der Stellen folgende Anforderungen:

- Sie fördern eine Feedback-Kultur, in der positive und kritische Rückmeldungen selbstverständlich sind.
- Sie verfügen über eine analytische Denkweise und handeln lösungsorientiert.
- Sie sind innovativ und bringen neue Ideen und Denkansätze ein.

Zudem wäre wünschenswert:

- Kenntnisse im Verwaltungsprozess- sowie Enteignungs- und Entschädigungsrecht
- planerisches und organisatorisches Geschick
- Belastbarkeit und pragmatisches Handeln in Zeiten von Arbeitsspitzen
- Fähigkeit zum selbständigen, flexiblen Arbeiten

- Durchsetzungsstärke
- Moderationskompetenz und die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich für unterschiedliche Zielgruppen zu kommunizieren

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und personalwirtschaftlichen Voraussetzungen ist die Übertragung eines Amtes bis zur Besoldungsgruppe A 15 SHBesO möglich (Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt Fachrichtung Allgemeine Dienste). Eine Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist nicht möglich, da der Vorsitz der Enteignungsbehörde nach § 1 Absatz 3 BauGBEntEigBehDH SH nur von einer Beamtin oder einem Beamten des höheren Verwaltungsdienstes wahrgenommen werden kann.

Darüber hinaus bieten wir:

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein kollegiales Arbeitsklima
- die Möglichkeit, innerhalb Ihres Aufgabenbereichs eigenverantwortlich zu agieren
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- eine gute Anbindung an den ÖPNV
- Firmenfitness (Hansefit)

Wir freuen uns auf Sie!

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beamtinnen und Beamte des Landes Schleswig-Holstein.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, sofern die beamtenrechtlichen Voraussetzungen für die Besetzung der Stelle erfüllt werden können. Bei gleichwertiger Eignung werden sie bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere hinsichtlich der Anforderungen des Arbeitsplatzes und der gewünschten Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, und ggf. Schwerbehindertenausweis oder Gleichstellungsbescheid richten Sie bitte unter dem **Keyword „IV 328“** bis zum

03.06.2026

an das Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein, -Personalreferat IV 13 - Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form (als Gesamt-PDF) an Frau Anja Scharmberg (anja.scharmberg@im.landsh.de).

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamtenrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren stehen Ihnen Frau Anja Scharmberg (anja.scharmberg@im.landsh.de oder Telefon 0431/988-2954) und der Personalreferent Herr Sven Scholze (sven.scholze@im.landsh.de oder Telefon 0431/988-2713) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Referatsleiter Herrn Horst Bliese (horst.bliese@im.landsh.de oder Telefon 0431-988-2737).